

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
Teil I Theorie		
2	Diagnostische Kompetenz	9
2.1	Pädagogische Diagnostik	10
2.1.1	Diagnostik im Wandel bildungspolitischer und schulischer Realitäten	10
2.1.2	Facetten pädagogischer Diagnostik	12
2.1.3	Pädagogische Diagnostik in der Lehrkräftebildung in NRW und am Standort Bielefeld	25
2.2	Konzeptualisierungen diagnostischer Kompetenz	30
2.2.1	Fachdidaktisches Wissen als Teil professioneller Handlungskompetenz von Lehrkräften	33
2.2.2	Zusammenhang von fachdidaktischem Wissen und diagnostischer Kompetenz	39
2.2.3	Entwicklung von Modellierungsansätzen zur diagnostischen Kompetenz	42
2.2.4	Implikationen und Ansatzpunkte für die vorliegende Arbeit	60
2.3	Prozess- und handlungsorientierte Modelle diagnostischer Kompetenz	62
2.3.1	Modell diagnostischer Prozesse nach Phillip und Leuders	62

2.3.2	Zirkuläre Prozessmodelle	67
2.3.3	Prozess- und situationsorientiertes Strukturmodell von Lindmeier	71
2.3.4	Implikationen und Ansatzpunkte für die vorliegende Studie	73
2.4	Befunde zu Facetten (prozessorientierter) diagnostischer Kompetenz	75
2.4.1	Wirksamkeit diagnostischer Kompetenz	76
2.4.2	Berufserfahrung	78
2.4.3	Experten-Novizen-Forschung	78
2.4.4	Selbstkonzept im Kontext diagnostischer Kompetenz	85
2.4.5	Implikationen und Ansatzpunkte für die eigene Studie	89
2.5	Erfassung diagnostischer Kompetenz	90
2.5.1	Herausforderungen bei der Erfassung handlungsorientierter diagnostischer Kompetenz	90
2.5.2	Formen der Testkonstruktionen	92
2.5.3	Videovignettenbasierte Forschung zur Erfassung von (diagnostischer) Kompetenz	93
2.5.4	Implikationen und Ansatzpunkte für die vorliegende Studie	97
2.6	Entwicklung und Förderung diagnostischer Kompetenz	98
2.6.1	Empirische Befunde zur Entwicklung und Förderung diagnostischer Kompetenz	99
2.6.2	Aktuelle Förderansätze zur Entwicklung und Förderung diagnostischer Kompetenz	103
2.6.3	Implikationen und Ansatzpunkte für die vorliegende Studie	109
3	Das Praxissemester	115
3.1	Organisatorische Rahmenbedingungen und bildungspolitische Ziele des Praxissemesters	116
3.1.1	Aufgabenfelder und Ziele der am Praxissemester beteiligten Institutionen	117
3.1.2	Forschendes Lernen im Praxissemester	119
3.2	Ausgestaltung des Praxissemesters an der Universität Bielefeld in Bezug auf mathematikbezogene Diagnostik	121
3.2.1	Forschendes Lernen im Praxissemester an der Universität Bielefeld	121

3.2.2	Lehrveranstaltungen und Prüfungen im Fach Mathematik	123
3.3	Befunde und Desiderate zur Beforschung des Praxissemesters	125
3.3.1	Wirksamkeit des Praxissemesters als Form der verlängerten Praxisphase	126
3.3.2	Empirische Befunde zur diagnostischen Kompetenz im Praxissemester	134
3.3.3	Befunde und Desiderate zur Beforschung des Praxissemesters und damit verbundene Implikationen für die vorliegende Arbeit	138
3.4	Ansätze zur Optimierung des Praxissemesters	140
3.5	Zusammenfassung der theoretischen Grundlagen und Implikationen für die eigene Studie	144

Teil II Methodik

4	Methodische Grundlagen	149
4.1	Forschungsfragen und Hypothesen	150
4.2	Forschungsdesign und Stichprobe	158
4.3	Testinstrument	160
4.3.1	Demografische und studienbezogene Merkmale sowie (außer-)universitäre Erfahrungen Diagnostik (Block 1)	163
4.3.2	Selbstkonzept zur mathematikbezogenen diagnostischen Kompetenz (Block 2)	172
4.3.3	Erfassung diagnostischer Kompetenz mit videovignettenbasierten Aufgaben (Block 3)	174
4.3.4	Fachdidaktisches Wissen (Block 4)	207
5	Fachdidaktische Grundlagen zum Testinstrument	213
5.1	Relevanz der ausgewählten Videovignetteninhalte	213
5.2	Stellenwertverständnis	216
5.2.1	Tragfähiges Stellenwertverständnis	216
5.2.2	Inverse Sprech- und Schreibweise	218
5.3	Zähl- und Rechenstrategien der Addition und Subtraktion	220
5.3.1	Grundvorstellungen	220
5.3.2	Zählendes Rechnen	222
5.3.3	Nicht-zählende Rechenstrategien	224

Teil III Analyse

6 Darstellung der Befunde	231
6.1 Entwicklung der diagnostischen Kompetenz	233
6.2 Entwicklung des Selbstkonzepts Diagnostik und Zusammenhänge mit der diagnostischen Kompetenz	253
6.3 Einflussfaktoren auf diagnostische Kompetenz, die zeitlich <i>vor dem Praxissemester</i> liegen	257
6.4 Einflussfaktoren auf diagnostische Kompetenz, die zeitlich <i>in der schulischen Praxisphase</i> liegen	266
6.5 Explorative Untersuchung miterfasster Kontextvariablen	279
6.6 Zusammenfassung zentraler Befunde	284
7 Interpretation der vorliegenden Befunde	287
7.1 Entwicklung der diagnostischen Kompetenz	287
7.2 Entwicklung des Selbstkonzepts Diagnostik und Zusammenhänge mit der diagnostischen Kompetenz	307
7.3 Einflussfaktoren auf diagnostische Kompetenz, die zeitlich <i>vor dem Praxissemester</i> liegen	312
7.4 Einflussfaktoren auf diagnostische Kompetenz, die zeitlich <i>in der schulischen Praxisphase</i> liegen	322
7.5 Erkenntnisse im Kontext explorativer Untersuchungen	329
7.6 Zusammenfassung zentraler Erkenntnisse	331
8 Limitationen und Implikationen	333
8.1 Kritische Reflexion und Limitationen	333
8.2 Implikationen und Empfehlungen für die universitäre und schulische Phase des Praxissemesters	341
8.2.1 Implikationen für die universitäre Vorbereitung und Begleitung des Praxissemesters	343
8.2.2 Implikationen für die schulische Praxisphase	348
8.3 Abschließendes Fazit	355
Literaturverzeichnis	361